

### 1. Ihre Anschrift (Rechnungsanschrift)

Firma \_\_\_\_\_

Vor- und Nachname \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

E-Mail Adresse \_\_\_\_\_

Telefonnummer (tagsüber) \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Vertragskontonummer \_\_\_\_\_

### 2. Angaben zu Ihrem Elektrofahrzeug

Nutzung des Fahrzeugs  Privat  Gewerblich

Hersteller \_\_\_\_\_

Typ \_\_\_\_\_

Baujahr des Fahrzeugs \_\_\_\_\_

### 3. Ihr Ladetarif

Ladekarte (für deutschlandweites Laden an allen Ladepunkten des ladenetz.de -Verbundes)	20 Euro / Monat
Roaming-Option (nationales und internationales Laden an den Ladepunkten der Roaming-Partner)	5 Euro / Monat

Bitte ankreuzen, wenn Sie die Roaming-Option mit Ihrer Ladekarte nutzen möchten

Der Vertrag zwischen der Stadtwerke Dinslaken GmbH und dem Kunden beginnt ab Zugang der Ladekarte beim Kunden und endet am 31.12. eines Kalenderjahres. Dieser Vertrag verlängert sich jeweils um ein Jahr, sofern er nicht von einer Partei mit einer Frist von drei Monaten vor Ablauf gekündigt wird. Das Recht der Stadtwerke Dinslaken GmbH zur außerordentlichen fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unbenommen.

Die Kündigung kann in Schriftform, elektronischer Form oder Textform erfolgen.

Der Kunde ist verpflichtet, die Ladekarte zum Zeitpunkt der Vertragsbeendigung an die Stadtwerke Dinslaken GmbH zurückzugeben.

### 4. Lastschriftermächtigung (Bankverbindung eintragen, falls erwünscht)

Geldinstitut \_\_\_\_\_

IBAN (22-stellig) \_\_\_\_\_

BIC (8- oder 11-stellig) \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Der genannte Kontoinhaber ermächtigt die Stadtwerke Dinslaken GmbH (Gläubiger-ID DE6ZZZ00000102546) widerruflich, Rechnungs- und Abschlagsbeträge aus diesem Vertragsverhältnis von seinem nachfolgend genannten Girokonto im Lastschrifteinzugsverfahren abzubuchen. Zugleich weist der Kontoinhaber sein Kreditinstitut an, die von den Stadtwerken Dinslaken GmbH auf sein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Beginnend mit dem Belastungsdatum kann der Kontoinhaber innerhalb von acht Wochen die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die vereinbarten Bedingungen mit dem Kreditinstitut.

 Unterschrift des Kontoinhabers

### Datenverwendung (bitte ankreuzen)

Einwilligungserklärung zur Datenverwendung (Telefonwerbung und Marktforschung)

Ich erkläre mich einverstanden, dass die Stadtwerke Dinslaken GmbH die von mir im Rahmen dieses Vertrages erhobenen Daten (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Beginn und Ende des Vertragsverhältnisses sowie Daten zum Energieverbrauch) für an mich per Telefon gerichtete Werbung für Produkte und / oder Dienstleistungen sowie zur Marktforschung der Stadtwerke Dinslaken GmbH verarbeiten und nutzen (z. B. Informationen und Sonderangebote zu Strom-, Gasprodukten, sonstige Energieprodukte sowie energienahe Dienstleistungen und Wasserversorgung). Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. Die Einwilligung gilt – vorbehaltlich eines vorherigen Widerrufs – bis zum Ende des auf die Vertragsbeendigung folgenden Kalenderjahres. Der Widerruf kann auch lediglich hinsichtlich einzelner Kontaktwege erfolgen. Der Widerruf ist zu richten an: Stadtwerke Dinslaken GmbH, Gerhard-Malina-Straße 1, 46537 Dinslaken, Fax: 02064. 605 129, E-Mail: service@stadtwerke-dinslaken.de

Eine Übermittlung der Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, ich habe dem ausdrücklich zugestimmt oder die Stadtwerke Dinslaken GmbH sind hierzu aufgrund gesetzlicher Bestimmungen verpflichtet oder die Übermittlung ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ausdrücklich zulässig.

### 5. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Ergänzend finden die beigefügten bzw. umseitig abgedruckten „Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Stadtwerke Dinslaken GmbH für die Nutzung von Stromladestationen mittels einer Stromladekarte“ (AGB Stromladekarte Ladenetz.de) (Stand: Januar 2018) Anwendung. Dieser Vertragstext und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können zusätzlich im Internet unter [www.stadtwerke-dinslaken.de](http://www.stadtwerke-dinslaken.de) abgerufen und in wiedergabefähiger Form gespeichert werden.

### 6. Widerrufsbelehrung

#### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Stadtwerke Dinslaken GmbH, Gerhard-Malina-Straße 1, 46537 Dinslaken, Fax: 02064. 605 129, E-Mail: service@stadtwerke-dinslaken.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Lieferung von Strom während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Lieferungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Lieferungen entspricht.

### 7. Auftragserteilung und Vollmachten

Hiermit bestätigt der Kunde die Richtigkeit der angegebenen Daten und den Erhalt der Ladekarte (bei Beantragung im Kundenzentrum sofort, bei elektronischer Beantragung spätestens nach zehn Werktagen ab Antrag). Der Kunde teilt der SD unverzüglich Änderungen seiner Anschrift, seiner E-Mail-Adresse und seiner Festnetz- oder Mobilfunknummer mit.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

 Unterschrift Kunde

### VON SD AUSZUFÜLLEN

Vertragskontonummer \_\_\_\_\_

Kartenummer \_\_\_\_\_

Die Ladekarte wurde  per Post versandt  persönlich übergeben

 Datum und Unterschrift des Mitarbeiters

# Auftrag zur Ausstellung einer SD-Ladekarte

NUR FÜR STROMKUNDEN DER STADTWERKE DINSLAKEN GMBH



Dieses Exemplar ist für  
Ihre Unterlagen bestimmt.

## 1. Ihre Anschrift (Rechnungsanschrift)

Firma \_\_\_\_\_

Vor- und Nachname \_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ und Ort \_\_\_\_\_

E-Mail Adresse \_\_\_\_\_

Telefonnummer (tagsüber) \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_

Vertragskontonummer \_\_\_\_\_

## 2. Angaben zu Ihrem Elektrofahrzeug

Nutzung des Fahrzeugs  Privat  Gewerblich

Hersteller \_\_\_\_\_

Typ \_\_\_\_\_

Baujahr des Fahrzeugs \_\_\_\_\_

## 3. Ihr Ladetarif

Ladekarte (für deutschlandweites Laden an allen Ladepunkten des ladenetz.de -Verbundes)	20 Euro / Monat
Roaming-Option (nationales und internationales Laden an den Ladepunkten der Roaming-Partner)	5 Euro / Monat

Bitte ankreuzen, wenn Sie die Roaming-Option mit Ihrer Ladekarte nutzen möchten

Der Vertrag zwischen der Stadtwerke Dinslaken GmbH und dem Kunden beginnt ab Zugang der Ladekarte beim Kunden und endet am 31.12. eines Kalenderjahres. Dieser Vertrag verlängert sich jeweils um ein Jahr, sofern er nicht von einer Partei mit einer Frist von drei Monaten vor Ablauf gekündigt wird. Das Recht der Stadtwerke Dinslaken GmbH zur außerordentlichen fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unbenommen.

Die Kündigung kann in Schriftform, elektronischer Form oder Textform erfolgen.

Der Kunde ist verpflichtet, die Ladekarte zum Zeitpunkt der Vertragsbeendigung an die Stadtwerke Dinslaken GmbH zurückzugeben.

## 4. Lastschriftermächtigung (Bankverbindung eintragen, falls erwünscht)

Geldinstitut \_\_\_\_\_

IBAN (22-stellig) \_\_\_\_\_

BIC (8- oder 11-stellig) \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Der genannte Kontoinhaber ermächtigt die Stadtwerke Dinslaken GmbH (Gläubiger-ID DE62ZZZ00000102546) widerruflich, Rechnungs- und Abschlagsbeträge aus diesem Vertragsverhältnis von seinem nachfolgend genannten Girokonto im Lastschrifteinzugsverfahren abzubuchen. Zugleich weist der Kontoinhaber sein Kreditinstitut an, die von den Stadtwerken Dinslaken GmbH auf sein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Beginnend mit dem Belastungsdatum kann der Kontoinhaber innerhalb von acht Wochen die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die vereinbarten Bedingungen mit dem Kreditinstitut.

Unterschrift des Kontoinhabers

## Datenverwendung (bitte ankreuzen)

Einwilligungserklärung zur Datenverwendung (Telefonwerbung und Marktforschung)

Ich erkläre mich einverstanden, dass die Stadtwerke Dinslaken GmbH die von mir im Rahmen dieses Vertrages erhobenen Daten (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Beginn und Ende des Vertragsverhältnisses sowie Daten zum Energieverbrauch) für an mich per Telefon gerichtete Werbung für Produkte und / oder Dienstleistungen sowie zur Marktforschung der Stadtwerke Dinslaken GmbH verarbeiten und nutzen (z. B. Informationen und Sonderangebote zu Strom-, Gasprodukten, sonstige Energieprodukte sowie energienahe Dienstleistungen und Wasserversorgung). Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. Die Einwilligung gilt – vorbehaltlich eines vorherigen Widerrufs – bis zum Ende des auf die Vertragsbeendigung folgenden Kalenderjahres. Der Widerruf kann auch lediglich hinsichtlich einzelner Kontaktwege erfolgen. Der Widerruf ist zu richten an: Stadtwerke Dinslaken GmbH, Gerhard-Malina-Straße 1, 46537 Dinslaken, Fax: 02064. 605 129, E-Mail: service@stadtwerke-dinslaken.de

Eine Übermittlung der Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, ich habe dem ausdrücklich zugestimmt oder die Stadtwerke Dinslaken GmbH sind hierzu aufgrund gesetzlicher Bestimmungen verpflichtet oder die Übermittlung ist aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ausdrücklich zulässig.

## 5. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Ergänzend finden die beigegefügt bzw. umseitig abgedruckten „Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Stadtwerke Dinslaken GmbH für die Nutzung von Stromladestationen mittels einer Stromladekarte“ (AGB Stromladekarte Ladenetz.de) (Stand: Januar 2018) Anwendung. Dieser Vertragstext und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen können zusätzlich im Internet unter [www.stadtwerke-dinslaken.de](http://www.stadtwerke-dinslaken.de) abgerufen und in wiedergabefähiger Form gespeichert werden.

## 6. Widerrufsbelehrung

### Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Stadtwerke Dinslaken GmbH, Gerhard-Malina-Straße 1, 46537 Dinslaken, Fax: 02064. 605 129, E-Mail: service@stadtwerke-dinslaken.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigegefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Lieferung von Strom während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Lieferungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Lieferungen entspricht.

## 7. Auftragserteilung und Vollmachten

Hiermit bestätigt der Kunde die Richtigkeit der angegebenen Daten und den Erhalt der Ladekarte (bei Beantragung im Kundenzentrum sofort, bei elektronischer Beantragung spätestens nach zehn Werktagen ab Antrag). Der Kunde teilt der SD unverzüglich Änderungen seiner Anschrift, seiner E-Mail-Adresse und seiner Festnetz- oder Mobilfunknummer mit.

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift Kunde

## VON SD AUSZUFÜLLEN

Vertragskontonummer \_\_\_\_\_

Kartenummer \_\_\_\_\_

Die Ladekarte wurde  per Post versandt  persönlich übergeben

Datum und Unterschrift des Mitarbeiters

# Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Stadtwerke Dinslaken GmbH für die Nutzung von Stromladestationen mittels einer Stromladekarte (AGB Stromladekarte Ladenetz.de)



## 1. Vertragsgegenstand

Gegenstand des Vertrags zwischen der Stadtwerke Dinslaken GmbH (SD) und dem Kunden ist die Nutzung der von der SD und den der Elektromobilitätskooperation „Ladenetz.de“ angehörenden Kooperationspartnern betriebenen Stromladestationen durch den Kunden zur Beladung seiner Elektrofahrzeuge mit Elektrizität. Kooperationspartner von Ladenetz.de sind Stadtwerke im Verbund von Ladenetz.de, auch Stadtwerke-Partner genannt, sowie Kooperationspartner, die keine Stadtwerke sind, auch Roaming-Partner genannt. Stadtwerke-Partner und Roaming-Partner werden gemeinsam als Ladenetz.de-Kooperationspartner bezeichnet. Ein Anspruch des Kunden auf Nutzung der Ladeinfrastruktur eines Ladenetz.de-Kooperationspartners besteht für den Kunden nicht. Durch geänderte oder auslaufende Ladenetz.de-Kooperationsverträge oder Roamingabkommen kann auch eine Lademöglichkeit wieder entfallen.

## 2. Anwendungsbereich

- Der Kunde erhält nach Antragstellung und erfolgter Annahme des Antrags durch die SD die Möglichkeit, die Ladeinfrastruktur der SD zu nutzen und seine Elektrofahrzeuge an den Ladesäulen aufzuladen. Ein Anspruch des Kunden auf Vertragsschluss mit der SD besteht nicht. Die Authentifizierung und Nutzung der Ladesäulen kann der Kunde vornehmen durch Authentifizierung und Nutzung der Ladesäulen mittels Ladekarte (siehe dazu Nutzungseinschränkungen unter Ziffer 3). Der Kunde erhält hierzu von der SD eine Ladekarte, mit der er sich authentifiziert und die Ladesäulen zum Gebrauch freischalten kann.
- Die Ladekarte ist Eigentum der SD. Sie ist auf Verlangen der SD an diese unverzüglich zurückzugeben. Durch Rückgabe der Ladekarte wird ebenfalls die Vertragsnummer gesperrt. Ein Verlust der Karte ist der SD unverzüglich mitzuteilen.
- Die Weitergabe der Ladekarte der SD an Dritte ist untersagt. Bei Verstoß gegen das Weitergabeverbot wird die SD die Karte unverzüglich zurückverlangen. Der Kunde wird die Karte unverzüglich an die SD zurückgeben.
- Die Zugangskarte bzw. Vertragsnummer berechtigen den Besitzer zur Nutzung sämtlicher Ladeinfrastruktur der SD, die mit dem Ladenetz.de-Logo gekennzeichnet ist, und der Ladenetz-Stadtwerke-Partner. Die Ladeinfrastruktur der SD sowie das Ladenetz.de-Logo sind auf der Webseite der SD unter <http://e-ladepunkt.swdin.de> einzusehen.
- Der Kunde kann bei entsprechender Auswahl mit den Authentifizierungsmerkmalen der SD (Zugangskarte) gegen ein zusätzliches Entgelt (vgl. Ziffer 3 des Auftragsformulars) auch die im Roaming angebotenen Ladesäulen von Partnern verwenden (Details siehe Ziffer 8 Roaming). Roaming im vorbezeichneten Sinne heißt, dass der Kunde auf die erweiterte Infrastruktur zugreifen kann, das heißt auf die Ladesäulen, die nicht von den Ladenetz-Stadtwerke-Partnern errichtet wurden.

## 3. Nutzungsbedingungen

- Die Ladestationen der SD sowie der Ladenetz-Kooperationspartner (Stadtwerke- und Roaming-Partner) sind ausschließlich bestimmungsgemäß und mit der erforderlichen Sorgfalt zu benutzen. Die Nutzung ist der Bedienungsanleitung an den Ladestationen zu entnehmen. Für die Nutzung der Ladeinfrastruktur der Ladenetz-Kooperationspartner sind die jeweiligen Nutzungsbedingungen und Bedienungsanleitungen zu befolgen. An den Ladestationen dürfen ausschließlich für den Personentransport geeignete Elektrofahrzeuge geladen werden. Der Anschluss anderer elektrischer Verbraucher ist untersagt.
- Der Ladevorgang wird durch Autorisierung des Kunden freigegeben und endet durch das Ziehen des Steckers. Eine Manipulation der Ladestation ist untersagt.
- Der Kunde ist verpflichtet, die Ladeinfrastruktur ausschließlich mit dafür vorgesehenen Fahrzeugen und Steckertypen zu verwenden.
- Der Kunde hat sicher zu stellen, dass im Wechselrichter seines Ladegeräts kein gleichspannungsbefahrter Fehlstrom auftritt. Andernfalls ist nur eine einphasige Beladung zulässig (230 V). Die Benutzung von Verlängerungskabeln oder einer zweiten Kabelgarnitur durch den Kunden ist untersagt.
- Schäden oder Fehlermeldungen an den Ladestationen der SD sind der SD unverzüglich zu melden und zwar über die Servicenummer +49 241 5100 5555. Störungen oder Defekte an Ladeinfrastrukturen von Ladenetz-Kooperationspartnern hat der Kunde ebenfalls dem jeweiligen Partner unverzüglich zu melden. Eine Nutzung der Ladeinfrastruktur darf in solch einem Fall weder begonnen noch fortgesetzt werden.
- Ein Verstoß gegen die Nutzungsbedingungen wird durch Entzug der Ladeberechtigung geahndet. Entstandener Schaden wird dem Kunden in Rechnung gestellt. Hiervon umfasst sind auch Schäden Dritter, die durch die unsachgemäße Benutzung der Ladesäule durch den Kunden entstehen.

## 4. Abschlagszahlungen / Abrechnung

- SD kann vom Kunden monatliche Abschlagszahlungen in Höhe der monatlichen Pauschale verlangen.
- Zum Ende jedes von SD festgelegten Abrechnungszeitraumes, der 12 Monate nicht wesentlich überschreitet, und zum Ende des Lieferverhältnisses wird von SD eine Abrechnung erstellt, in welcher die Kosten unter Anrechnung der Abschlagszahlungen abgerechnet werden. Ergibt sich eine Abweichung der Abschlagszahlungen von der Abrechnung, so wird der zu viel oder zu wenig berechnete Betrag unverzüglich erstattet bzw. nachentrichtet oder mit der nächsten Abschlagszahlung verrechnet. Der Kunde hat – abweichend von Satz 1 – das Recht eine kostenpflichtige monatliche, vierteljährliche oder halbjährliche Abrechnung zu wählen, die auf Grundlage einer gesonderten Vereinbarung mit SD erfolgt. Bei einer monatlichen Abrechnung entfällt das Recht von SD nach Ziffer 4.1.

## 5. Zahlungsverzug

Bei Zahlungsverzug stellt die SD, wenn sie erneut zur Zahlung auffordert, dem Kunden die dadurch entstandenen Kosten in Rechnung. Die Mahngebühren betragen 3,80 Euro pro Mahnung. Lässt die SD bei Zahlungsverzug den Betrag durch einen Beauftragten einziehen, stellt die SD dem Kunden die dadurch tatsächlich entstandenen Kosten in Rechnung. Dem Kunden ist der Nachweis gestattet solche Kosten seien nicht entstanden oder wesentlich geringer als die Pauschale.

## 6. Preis Anpassungen

- Änderungen der Preise sind nur auf den Zeitpunkt der jeweiligen Vertragsverlängerung möglich, erstmals zum Ablauf der vertraglichen Erstlaufzeit. Preis Anpassungen werden nur wirksam, wenn die SD dem Kunden die Änderungen spätestens zwei Monate vor dem geplanten Wirksamwerden in Textform mitteilt. Ist der Kunde mit der mitgeteilten Preis Anpassung nicht einverstanden, hat er das Recht, den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Preis Anpassung zu kündigen. Hierauf wird der Kunde von der SD in der Mitteilung gesondert hingewiesen.
- Soweit die SD ihren Kunden die Nutzung der Ladekarte unentgeltlich zur Verfügung stellt, behält sich die SD bezogen auf diese entgeltfreie Nutzungsmöglichkeit Änderungen ausdrücklich vor. Sobald für die

Nutzung ein Entgelt erhoben wird, wird der Kunde hierüber rechtzeitig, das heißt mindestens 4 Wochen vor Umstellung, schriftlich oder auf elektronischem Wege durch die SD informiert werden. Ist der Kunde mit der mitgeteilten Entgelterhebung nicht einverstanden, hat er das Recht, den Vertrag ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Entgelterhebung zu kündigen. Hierauf wird der Kunde von der SD in der Mitteilung gesondert hingewiesen.

## 7. Außerordentliche Kündigung

Ein wichtiger Grund für eine außerordentliche, fristlose Kündigung nach Ziffer 3 des Auftragsformulars liegt insbesondere vor, wenn:

- der Kunde Bestimmungen dieses Auftrages oder der Allgemeinen Geschäftsbedingungen zuwiderhandelt.
- Zahlungsverzug: Wenn sich der Kunde mit zwei oder mehr fälligen Zahlungen der Nutzungskosten in Verzug befindet.

## 8. Haftung

- Die SD übernimmt keine Garantie für die Verfügbarkeit der Stromladestationen.
- Der Kunde haftet für alle Schäden, die durch ihn oder mit der ihm übergebenen Zugangskarte durch Dritte an den Ladestationen verursacht werden. Das gilt auch für missbräuchliche Nutzungen gemäß Ziffer 3 Abs. 1 dieser AGB.
- Die SD haftet nicht für solche Schäden, die dadurch entstehen, dass die Ladestation entgegen der Bedienungsanleitung oder auf sonstige unsachgemäße Weise benutzt wird.
- Die Haftung der SD sowie ihrer Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Die Haftungsbeschränkung gilt nicht für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, d. h. solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf (sog. Kardinalpflichten), sowie für Schäden an Leib, Leben oder Gesundheit. Im Fall der leichtfahrlässigen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten sowie bei grob fahrlässigem Verhalten einfacher Erfüllungsgehilfen außerhalb des Bereichs der wesentlichen Vertragspflichten beschränkt sich die Haftung der Vertragsparteien auf den vertragstypischen und vorhersehbaren Schaden.

## 9. Roaming

- Neben den Lademöglichkeiten, die der Kunde durch sein Authentifizierungsmerkmal (Stromladekarte) an den Ladesäulen der SD sowie der Stadtwerke-Partner erhält, besteht die Möglichkeit auch die erweiterte Ladeinfrastruktur der Roaming-Partner zu nutzen.
- Die SD behält sich vor, bei konkreten Hinweisen auf missbräuchliches Nutzen der Roamingfunktionalität diese für die jeweilige Karte zu deaktivieren. Ein Beispiel für missbräuchliches Verhalten ist, wenn im Rahmen des Gebrauchs dieser Zugangskarte oder auch durch die Authentifizierung in zwei aufeinanderfolgenden Monaten bei einem Roaming-Partner mehr als die Hälfte aller Ladevorgänge stattfinden.

## 10. Datenschutz

- Es werden personenbezogene Daten erfasst und für abrechnungsrelevante Prozesse verwendet.
- Alle im Rahmen des Vertragsverhältnisses anfallenden personenbezogenen Daten werden entsprechend den jeweils geltenden Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten erhoben, verarbeitet oder genutzt.

## 11. Streitbeilegungsverfahren (gilt nur für private Letztverbraucher)

- Energieversorgungsunternehmen und Messstellenbetreiber (Unternehmen) sind verpflichtet, Beanstandungen von Verbrauchern im Sinne des §13 BGB (Verbraucher) insbesondere zum Vertragsabschluss oder zur Qualität von Leistungen des Unternehmens (Verbraucherbeschwerden), die den Anschluss an das Versorgungsnetz, die Belieferung mit Energie sowie die Messung der Energie betreffen, im Verfahren nach §111a EnWG innerhalb einer Frist von vier Wochen ab Zugang beim Unternehmen zu beantworten. Verbraucherbeschwerden sind zu richten an: Stadtwerke Dinslaken GmbH, Gerhard-Malina-Str. 1, 46537 Dinslaken, 0800 11605-60, [service@stadtwerke-dinslaken.de](mailto:service@stadtwerke-dinslaken.de)
- Ein Verbraucher ist berechtigt, die Schlichtungsstelle Energie e.V. (Schlichtungsstelle) nach § 111b EnWG zur Durchführung eines Schlichtungsverfahrens anzurufen, wenn das Unternehmen der Beschwerde nicht innerhalb der Bearbeitungsfrist abgeholfen hat oder erklärt hat, der Beschwerde nicht abzuwehren. § 14 Abs. 5 VSBG bleibt unberührt. Das Unternehmen ist verpflichtet, an dem Verfahren bei der Schlichtungsstelle teilzunehmen. Die Einreichung einer Beschwerde bei der Schlichtungsstelle hemmt die gesetzliche Verjährung gemäß § 204 Abs. 1 Nr. 4 BGB. Das Recht der Beteiligten, die Gerichte anzurufen oder ein anderes Verfahren zu beantragen, bleibt unberührt.
- Die Kontaktdaten der Schlichtungsstelle sind derzeit: Schlichtungsstelle Energie e.V., Friedrichstraße 133, 10117 Berlin, Telefon: 030 2757 240-0, E-Mail: [info@schlichtungsstelleenergie.de](mailto:info@schlichtungsstelleenergie.de); Homepage: [www.schlichtungsstelle-energie.de](http://www.schlichtungsstelle-energie.de).
- Allgemeine Informationen zu Verbraucherrechten sind erhältlich über den Verbraucherservice der Bundesnetzagentur für den Bereich Elektrizität und Gas, Postfach 8001, 53105 Bonn, Telefon: 030 22480-500, Telefax: 030 22480-323, E-Mail: [verbraucherservice-energie@bnetza.de](mailto:verbraucherservice-energie@bnetza.de)
- Verbraucher haben die Möglichkeit, über die Online-Streitbeilegungs-Plattform (OS-Plattform) der Europäischen Union kostenlose Hilfestellung für die Einreichung einer Verbraucherbeschwerde zu einem Online-Kaufvertrag oder Online-Dienstleistungsvertrag sowie Informationen über die Verfahren an den Verbraucherschlichtungsstellen in der Europäischen Union zu erhalten. Die OS-Plattform kann unter folgendem Link aufgerufen werden: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/>.

## 12. Schlussbestimmungen

- Die Geltung abweichender Bedingungen ist ausgeschlossen, selbst wenn die SD derartigen Bedingungen nicht ausdrücklich widerspricht. Abweichende Vereinbarungen, Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages sind nur in Schriftform und bei Bezugnahme auf diesen Vertrag wirksam und von beiden Parteien zu unterzeichnen.
- Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleibt die Vereinbarung im Übrigen davon unberührt. Die SD und der Kunde werden die unwirksame bzw. undurchführbare Bestimmung durch eine wirksame oder durchführbare, in ihrem wirtschaftlichen Ergebnis möglichst gleichkommende Bestimmung ersetzen. Entsprechendes gilt für eine Lücke in der Vereinbarung.
- Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist Dinslaken.

## 1. Allgemeines

Wir, die Stadtwerke Dinslaken GmbH („SD“) nehmen den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Ihre Privatsphäre ist für uns ein wichtiges Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Personenbezogenen Daten im Einklang mit den jeweils anwendbaren gesetzlichen Datenschutzanforderungen zu den nachfolgend aufgeführten Zwecken. Personenbezogene Daten im Sinne dieser Datenschutz-Information sind sämtliche Informationen, die einen Bezug zu Ihrer Person aufweisen. Dies sind insbesondere Ihre Vertragsdaten einschließlich Ihrer Kontaktdaten, Ihrer Abrechnungsdaten sowie die Daten zur Kommunikation mit Ihnen („Personenbezogene Daten“).

## 2. Verantwortliche Stelle

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten ist die Stadtwerke Dinslaken GmbH, Gerhard-Malina-Straße 1, 46537 Dinslaken, Telefon: 02064/605-0, Fax: 02064/605-129, Email: [service@stadtwerke-dinslaken.de](mailto:service@stadtwerke-dinslaken.de)

## 3. Zwecke der Verarbeitung und Empfänger

### 3.1 Vertragsabwicklung

SD oder von uns beauftragte Dienstleister verarbeiten Ihre Personenbezogenen Daten zur Erfüllung des Vertrages mit Ihnen. Dies erfasst u.a. die Abrechnung Ihrer Energielieferungen, den Versand von Rechnungen und ggf. Mahnungen sowie die Kommunikation mit Ihnen.

Zur Erfüllung des Vertrages, d.h. zum Zwecke der Ermittlung Ihres Verbrauchs, der Abrechnungserstellung, Abwicklung der Zahlung sowie der Versendung von Schreiben, übermitteln wir Ihre Personenbezogenen Daten auch an Dritte (z. B. Messstellen- und Netzbetreiber, Versanddienstleister, Inkassodienstleister). Rechtsgrundlage für die Verarbeitung und Bereitstellung Ihrer Personenbezogenen Daten ist somit die Verarbeitung zur Vertragserfüllung und Vertragsdurchführung. Ohne diese können wir den Vertrag nicht abschließen und abwickeln.

### 3.2 Werbung und maßgeschneiderte Angebote mittels Kundendatenanalysen

SD nutzt Ihre Personenbezogenen Daten auch, um Ihnen Produktinformationen über Energieprodukte (z.B. Energieerzeugung, -belieferung, Energieeffizienz, Elektromobilität und sonstige energienahe Leistungen oder Services) zukommen zu lassen.

Eine Datenanalyse erfolgt auch zum Zweck der Verbesserung und Entwicklung intelligenter und innovativer Services und Produkte durch SD, die Unternehmen der SD Unternehmensgruppe („SD-Gruppe“). Während dieser Datenanalyse erfolgt die Verarbeitung Ihrer Daten entweder in anonymer oder – soweit eine anonyme Verarbeitung aus sachlichen Gründen nicht möglich oder nicht sinnvoll ist – in pseudonymisierter Form.

Die vorgenannte Verarbeitung erfolgt nur, wenn hierfür ein berechtigtes Interesse besteht und sofern nicht Ihr schutzwürdiges Interesse überwiegt (Interessenabwägung). Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse. Das berechnete Interesse von SD und der SD-Gruppe liegt darin Ihnen maßgeschneiderte Produkte anzubieten sowie Services und Produkte zu verbessern.

Auf einem anderen als dem Postwege wird SD Sie werblich nur ansprechen, wenn Sie hierzu Ihre gesonderte Einwilligung erteilt haben oder wir uns auf eine gesetzliche Rechtfertigungsgrundlage berufen können. Unternehmen der SD-Gruppe werden Sie nur ansprechen, wenn Sie hierzu Ihre gesonderte Einwilligung erteilt haben oder eine gesetzliche Rechtfertigungsgrundlage besteht.

### 3.3 Markt- und Meinungsforschung

SD hat ein berechtigtes Interesse Ihre personenbezogenen Daten auch an Markt- und Meinungsforschungsinstituten zu übermitteln, um von diesen Umfragen durchführen zu lassen. Die Markt- und Meinungsforschungsinstitute werden im Auftrag von SD tätig. Durch diese Umfragen verschaffen wir uns einen Überblick über die Transparenz und Qualität unserer Produkte, Dienstleistungen und Kommunikation und können diese im Sinne unserer Kunden ausrichten bzw. gestalten. Erfolgt die Markt- und Meinungsforschung auf einem anderen als auf dem Postwege, wird diese nur durchgeführt, wenn Sie uns hierzu Ihre gesonderte Einwilligung erteilt haben oder wir uns auf eine gesetzliche Rechtfertigungsgrundlage berufen können.

### 3.4 Bonitätsprüfung

SD ist berechtigt, eine Bonitätsauskunft über Sie einzuholen. Zu diesem Zweck übermittelt SD Ihren Namen, Ihre Anschrift und Ihr Geburtsdatum an Wirtschaftsauskunfteien SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden oder an Creditreform-Gruppe, Hellersbergstraße 11, 41460 Neuss. Bei Vorliegen einer negativen Auskunft zu Merkmalen Ihrer Bonität kann SD ein Vertragsverhältnis mit Ihnen ablehnen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist eine Interessenabwägung. Unser berechtigtes Interesse liegt in der Bewertung Ihrer Bonität und Reduzierung des Risikos von Zahlungsausfällen.

## 3.5 Sonstige Empfänger und Zwecke

SD lässt einzelne der vorgenannten Prozesse und Serviceleistungen durch sorgfältig ausgewählte und beauftragte (insbesondere IT-) Dienstleister ausführen. Im Einzelfall kann es sein, dass diese ihren Sitz außerhalb der EU/EWR (Drittland) haben. In diesen Fällen findet eine Drittland-Übermittlung von Daten statt. Mit den Dienstleistern werden den gesetzlichen Anforderungen entsprechende Datenschutzvereinbarungen zur Herstellung eines angemessenen Datenschutzniveaus vertraglich festgelegt. Dazu zählen EU-Standardverträge, die Sie als Muster bei uns anfordern können.

Die von SD beauftragten Dienstleister können insbesondere sein: Druckdienstleister, Callcenter, ausgewählte Fachbetriebe und Handwerker, Analyse-Spezialisten. Diese verarbeiten in unserem Auftrag Personenbezogene Daten.

Sofern die Dienstleister nicht im Rahmen einer Auftragsverarbeitung für uns tätig werden, z.B. Handwerker oder sonstige Fachbetriebe, ist Rechtsgrundlage für die Weitergabe der Daten, dass die Leistungen Dritter zum Zwecke der optimierten und effizienten Erfüllung des Vertrages mit Ihnen bzw. der Erfüllung unserer Vertragspflichten erforderlich ist.

Rechtsgrundlage für die Übermittlung Ihrer Kundendaten an Dritte ist eine Interessenabwägung. Unser berechtigtes Interesse besteht in diesem Fall in der Auswertung der Akzeptanz unserer Produkte sowie der Feststellung der Zufriedenheit unserer Kunden sowie der Auswertung Ihrer Interessen, um Ihnen maßgeschneiderte Produkte anbieten zu können.

## 4. Dauer der Speicherung und Löschung Ihrer Daten

Wir löschen Ihre Personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitige Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzliche Rechtfertigungsgrundlagen für die Speicherung bestehen. Ihre Postanschrift nutzen wir ggf. für einen Zeitraum von maximal 24 Monaten nach Beendigung des Vertragsverhältnisses. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist eine Interessenabwägung. Unser berechtigtes Interesse liegt darin, Sie im Rahmen von werblichen Reakquisitembemühungen erneut von unseren Produkten und Services zu überzeugen. Sofern Sie uns während der Dauer des Vertragsverhältnisses mit SD eine Einwilligung zur werblichen Ansprache per E-Mail oder Telefon erteilt haben, nutzen wir diese Einwilligungen für einen Zeitraum von maximal 12 Monaten nach Erteilung der Einwilligung, es sein denn, eine längere Nutzung ist durch sachliche Gründe gerechtfertigt. SD wird Ihre Daten in bestimmten Fällen anonymisiert weiter zu Analyse Zwecken verwenden oder Dritten anonym für Analyse Zwecke zur Verfügung stellen.

## 5. Ihre Rechte

### 5.1 Auskunft, Berichtigung, Löschung etc.

Gerne geben wir Ihnen Auskunft darüber, ob und welche Personenbezogenen Daten von Ihnen bei uns gespeichert sind und an wen wir diese ggf. weitergegeben haben. Nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen können Sie folgende weitere Rechte geltend machen: Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung (Sperrung für bestimmte Zwecke) sowie Datenübertragung.

### 5.2 Widerspruchsrecht gegen Direktwerbung, etc.

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten auf Grundlage der sog. Interessenabwägung vornehmen (s. h. Ziffer 3.2. bis 3.5), haben Sie jederzeit das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Insbesondere haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken einzulegen.

### 5.3 Widerrufsrecht

Sofern Sie uns eine gesonderte Einwilligung für die Verarbeitung Ihrer Personenbezogenen Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit uns gegenüber widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt von einem Widerruf unberührt.

### 5.4 Fragen oder Beschwerden

Sie haben das Recht sich bei Fragen oder Beschwerden an die zuständige Aufsichtsbehörde, die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen zu wenden ([www.lidi.nrw.de](http://www.lidi.nrw.de)).

## 6. Kontaktdaten

Wenn Sie Fragen oder Anmerkungen zum Datenschutz von SD haben (beispielsweise zur Auskunft und Aktualisierung Ihrer Personenbezogenen Daten), nehmen Sie bitte unter dem Stichwort „Datenschutz“ Kontakt ([datenschutz@stadtwerke-dinslaken.de](mailto:datenschutz@stadtwerke-dinslaken.de)) mit uns auf.

Musterwiderrufsformular gemäß Anlage 2 zum EGBGB

Stadtwerke Dinslaken GmbH  
Gerhard-Malina-Straße 1  
46537 Dinslaken

## WIDERRUFSFORMULAR

Hiermit widerrufe/-n\* ich/wir\* den von mir/uns\* abgeschlossenen Vertrag für den Kauf von **DINStrom+** für die Verbrauchsstelle,

Vertragskonto \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Bestellt am \_\_\_\_\_

Name des/der\* Verbraucher/-s\* \_\_\_\_\_

Anschrift des/der\* Verbraucher/-s\* \_\_\_\_\_

Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Datum, Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des/der\* Verbraucher/s\*

\*Unzutreffendes bitte streichen!